

Medienbetrug bei Berichterstattung zu Syrien

Der Aufstand in Syrien ist eine geplante, gut koordinierte und getarnte Militäroperation des Westens

Syrien wehrt sich gegen eine Invasion ausländischer Söldner-Banden

Deutsche Leitmedien assistieren NATO - Krieg gegen Syrien!

Von Ottmar Lattorf, Juni 2013

Die NATO führt einen Angriffskrieg gegen Syrien unter Verwendung islamistischer Kräfte aus dem ganzen arabischen Raum¹. Die von den deutschen Leitmedien schönfärberisch als „Rebellen“ bezeichneten Gruppen sind arbeitslose, frustrierte, fanatische, junge Kriminelle mit schweren Waffen aus aller Herren Ländern und keine Aufständischen². Sie werden rekrutiert, finanziert und bewaffnet von arabischen Diktaturen wie Saudi-Arabien und Katar, sie werden auf türkischen und jordanischen Boden gesammelt, koordiniert von NATO-Geheimdiensten, wie CIA, MI6 oder DGSM und militärisch trainiert von Special Forces der NATO³. Der Aufstand ist eine vom Westen koordinierte Militäroperation. Diese wird von den deutschen Einheitsmedien einseitig aus der Sicht dieser sog. Rebellen dargestellt, - ohne zu erwähnen, dass diese bewaffneten „Rebellen“ zu 85% vom Ausland eingeschleuste Söldner sind⁴! Die anfänglich demokratisch und sozial – motivierten Proteste gegen das Baath-Regime wurde von Kräften vereinnahmt, die einen von außen gesteuerten Regimewechsel zu erzwingen versuchen⁵.

¹Große Kehrseiten kleiner Medaillen. ITAR-TASS über die Al-Nusra-Front in Syrien. Zu finden auf Internetseite Chartophlakeion tou poulemou: <http://apxwn.blogspot.de/2013/02/groe-kehrseiten-kleiner-medailles.html>

²Eine kommentierte Sammlung von Videos, die von den „Rebellen“ meistens bei youtube veröffentlicht wurden: <http://urs1798.wordpress.com/> Achtung: Zum Teil sehr unappetitlich! Warum werden faschistische FSA-Milizen in Syrien weiterhin von unseren Medien schön geschrieben! Syria Crimes of FSA vom 08.04.13, zu finden unter: <http://urs1798.wordpress.com/2013/04/08/warum-werden-faschistische-fsa-milizen-in-syrien-weiterhin-von-unseren-medien-schongeschrieben-syria-crimes-of-fsa1/>

³Einem Bericht des „Wall Street Journal“ (März 2013) zufolge hilft der amerikanische Geheimdienst CIA dabei, syrische Aufständische auszubilden. Zudem würden die Rebellen mit Geheimdiensterkenntnissen versorgt: in deutsch siehe FAZ, <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/naher-osten/amerikanischer-bericht-cia-hilft-bei-ausbildung-syrischer-rebellen-12125631.html> – des weiteren, siehe auch Artikel: „Arms Airlift to Syria Rebels Expands, With Aid From C.I.A.“, New York Times. Zu finden unter: http://www.nytimes.com/2013/03/25/world/middleeast/arms-airlift-to-syrian-rebels-expands-with-cia-aid.html?_r=0 – außerdem: „US, UK and France training Syrian rebels in Jordan – reports,“ Russia Today: <http://rt.com/news/americans-train-syrian-rebels-073/> - »EU will Terroristen in Syrien ausrüsten und ausbilden«: in Zeit-Fragen, 2013, Nr.13 vom 25.3.2013 - Es werden Tausende von Söldner nach Syrien transportiert. Hier die Flugrouten der Terroristen und ihrer Waffen: „An Arms Pipeline to the Syrian Rebels. More than 160 military cargo flights for Syria's rebels, mostly from Qatar and Saudi Arabia, have landed in Turkey and Jordan since January 2012: New York Times vom 25.3.13 <http://www.nytimes.com/interactive/2013/03/25/world/middleeast/an-arms-pipeline-to-the-syrian-rebels.html?ref=middleeast> - „New York Times“: Waffenlieferungen an syrische Rebellen rasant gestiegen: Russian Today: <http://de.rian.ru/politics/20130325/265793243.html>

⁴Syrischer Minister schätzt Anteil von Söldnern auf Seite der Extremisten auf 80 Prozent: Russian Today: http://de.rian.ru/security_and_military/20130427/266022277.htm – Söldner aus 30 verschiedenen Nationen kämpfen in Syrien: <http://worldmathaba.net/items/2385-world-war-jihadists-from-over-30-countries-fight-in-syria-photos> – selbst aus Deutschland kommen die salafistischen Söldner: <http://www.fr-online.de/aegypten-syrien-revolution/islamisten-in-syrien-al-kaida-fasst-fuss-in-syrien,7151782,22320614.html>

⁵Des weiteren: „Der Aufstand in Syrien ist eine gut geplante, gut koordinierte heimliche logistische Militäroperation“: siehe hier u.a. bei

In Syrien schließen sich diese bezahlten Söldner diversen bewaffneten Oppositionsgruppen an, um als „Rebellen“ gegen die gewählte Regierung Assad an einem „Aufstand“ teil zu nehmen, der im wesentlichen darauf hinausläuft Bombenanschläge zu verüben, Infrastruktur zu zerstören, Sicherheitskräfte anzugreifen und Andersgläubige und Anhänger der Regierung Assad zu ermorden. Dieser von den westlichen Medien hoch gejubelte „Aufstand“ und der sogenannte „Bürgerkrieg“ haben nichts mehr mit dem ursprünglichen Aufbegehren von Teilen der syrischen Bevölkerung zu tun, sondern sabotiert dieses⁶.

Komplette Verdrehung der Tatsachen durch deutsche Leitmedien

Statt darüber zu berichten, erzählen die deutschen Einheitsmedien die rührselige Geschichte von einer friedlichen Rebellion gegen den bösen Diktator Assad, der angeblich von Anfang an brutal gegen sein Volk vorgegangen sei⁷ und nun, da sich das Volk bewaffnet hätte, würde der Krieg sich eskalieren und Präsident Assad hätte die aufständische Bevölkerung sogar massakrieren und absichtlich bombardieren lassen.

Kein Wort zu den Milliarden Dollar(!), die allein die Scheichs der Petrodollar-Monarchien Katar und Saudi Arabien für die Rekrutierung und Bewaffnung solcher Söldner ausgegeben haben⁸. Kein Wort von den Greueln dieser Söldner⁹!

Kein Wort von den geostrategischen Interessen der USA in der Region, insbesondere im Hinblick auf den Iran und seine Erdöl-Ressourcen. Kein Wort darüber, dass selbst nach Einschätzung der NATO(!) noch 70% der Bevölkerung hinter Assad steht¹⁰.

Über die konkreten Folgen dieser Beförderung und Einschleusung dieser bewaffneten „Rebellen“ in Syrien bleibt der normale Medien-Konsument völlig im unklaren. Der christliche Pater Hanna Ghoneim aus Damaskus berichtet in einer Predigt im Stephansdom in Wien über die tat-

heise.de: <http://www.heise.de/tp/artikel/38/38823/1.htm>

⁶Der arabisch-libanesischer Schriftsteller Ahmad Barqawi, wahrlich kein Anhänger Assads distanziert sich scharf von der mörderischen und destruktiven Opposition in Syrien. Zu finden unter: <http://becklog.zeitgeist-online.de/2012/08/21/syrien-analyse-die-schande-des-westen> siehe auch: Hinter Assad steht noch immer die Mehrheit der syrischen Bevölkerung, schließlich wurde er ja erst im Mai 2012 neu gewählt: <http://derstandard.at/1339639878432/Syriens-Praesident-Assad-Das-Volk-steht-hinter-mir> Der Westen wundert sich und fragt, Warum Syrien standhält? Hier eine Antwort: <http://syrieninfo.blogspot.de/2013/04/zur-zeit-passen-wir-uns-immer-mehr-dem.html> außerdem siehe hier: „Die FSA glänzt weiterhin wie ein toter Stern“ von Thierry Meyssan <http://www.voltairenet.org/article176996.html>

⁷Syrien: Der gefährliche Mythos einer friedlicher Revolution von Joachim Guillaud. Zu finden: <http://jghd.twoday.net/stories/syrien-der-gefaehrliche-mythos-einer-friedlichen-revolution/>

⁸In Syrien geht's ums Gas. Der winzige gasreiche Golfstaat Katar habe in den vergangenen zwei Jahren „die Rebellen in Syrien mit bis zu drei Milliarden Dollar unterstützt.“ Siehe www.jungewelt.de vom 18. Mai 2013

⁹Eine kommentierte Sammlung von Videos, die von den „Rebellen“ meistens bei youtube veröffentlicht wurden: <http://urs1798.wordpress.com/> Achtung: Zum Teil sehr unappetitlich! Warum werden faschistische FSA-Milizen in Syrien weiterhin von unseren Medien schön geschrieben! Syria Crimes of FSA vom 08.04.13 zu finden unter: <http://urs1798.wordpress.com/2013/04/08/warum-werden-faschistische-fsa-milizen-in-syrien-weiterhin-von-unseren-medien-schongeschrieben-syria-crimes-of-fsa/>

¹⁰NATO-Daten: Assad gewinnt Herz und Verstand der Syrer <http://www.informationclearinghouse.info/article35176.htm> in englischer Sprache <http://einarschlereth.blogspot.se/2013/06/nato-daten-assad-gewinnt-herz-und.html> in deutscher Übersetzung, Donnerstag, 6. Juni 2013

¹¹aus: <http://www.csi.or.at/> (Christian Solidarity International) Auszüge aus der Ansprache des christlichen Paters Hanna Ghoneim aus Damaskus, die dieser am 15. März 2013 im Wiener Stephansdom gehalten hat. Wer diese gelesen hat, ahnt, warum in unseren Medien darüber der Mantel des Schweigens gebreitet wurde. Auch veröffentlicht unter: Syrien: „Christenverfolgung kommt eher aus dem Westen“ : http://www.werkstatt.or.at/index.php?option=com_content&task=view&id=858&Itemid=42

sächlichen Verhältnisse in Syrien: „Was in Syrien passiert, ist für uns Syrer unfassbar. Menschen werden von Rebellen getötet, entführt und gefoltert, von ihren Wohnungen vertrieben, ihre Häuser werden ausgeraubt, sie werden erpresst, Frauen vergewaltigt und Kinder missbraucht. Überall werden Bombenanschläge verübt, Massaker finden statt, Häuser werden nach Bombenanschlägen geplündert und verwüstet. Ausländische Rebellen dringen im Namen des Islam in die Häuser der Zivilisten ein mit der Begründung: Sie möchten das Land von der Diktatur befreien. Die Bewohner bekommen Angst und fliehen Hals über Kopf in einen sicheren Ort. [...] Wer gegen die sogenannte „Freie Armee“ der Rebellen ist, wird kurzerhand von ihnen hingerichtet, enthauptet oder erschossen. Solche Gräueltaten, die tagtäglich vorkommen, werden dann per Video von den Rebellen selber aufgenommen und im Internet triumphierend präsentiert[...]“ Doch ARD und ZDF wissen nichts davon! „[...]Inzwischen ist die gesamte Infrastruktur im Land zusammengebrochen. Viele Dörfer leben bereits seit Monaten ohne Stromversorgung, ohne Heizung und Benzin, und ohne Internet- und Telefonverbindung. Müllberge häufen sich auf den Straßen. Der Warentransport wird durch die vielen Kontrollstellen erschwert.[...] Tausende können nicht mehr zu ihren zerstörten Häusern zurückkehren. Sie müssen sich irgendwo um eine neue Unterkunft bemühen. Viele Menschen können sich auch keine einfache Miete mehr leisten[...]Solange ausländische Rebellen mit Waffennachschüben über die türkischen Grenzen in das Land eingeschleust werden, ist kein Ende dieser tragischen Situation in Sicht.“¹¹

Medien-Kampagne: Die Selbstverteidigung des Syrischen Staates wird von den Medien als schreckliches Verbrechen der Regierung Assad umgedeutet.

Präsident Assad wird als blutrünstiger, verrückter und unberechenbarer Dämon dargestellt. Es werden ungeheure

Zerstörungen gezeigt und behauptet, die Regierung bombardiere willkürlich die eigene Bevölkerung oder setze gar chemische Waffen ein. Die Gewalt mit der ausländischen Söldner Infrastruktur (Krankenhäuser, Schulen, Kraftwerke, Fabriken, Museen) zerstören und Sicherheitskräfte und Bevölkerung abschlachten, wird von den westlichen Einheitsmedien systematisch unterschlagen. Auch die Guerilla Taktik der „Rebellen“, die versucht, die Überlegenheit der regulären syrischen Armee auf Kosten der Zivilbevölkerung zu lähmen, wird in den westlichen Massenmedien nicht berichtet. Tatsächlich lässt Präsident Assad die angeblich rebellierende Bevölkerung nicht absichtlich bombardieren. Es geht der regulären syrischen Wehrpflichtigen - Armee bei den größeren militärischen Operationen darum, Verbrecherbanden und Gruppen millitanter religiöser Fanatiker, die Stadtteile besetzt halten, brandschatzen, plündern und morden, zu stoppen¹².

Viele der sogenannte „Massaker“ über die die Medien in epischer Breite und mit entsprechender Dramatik erzählen, sind eigentlich das Ergebnis von militärischen Auseinandersetzungen zwischen den ausländischen Söldnern und der regulären syrischen Armee¹³. Die Zahlen, die in den Medien als Menge der getöteten Menschen angegeben, sind politische Zahlen und faktisch Spekulationen und gehen zu 90% auf Angaben der ausländischen Söldnern in Syrien zurück. Es wird von 80.000 getöteten Menschen (Zivilisten?) seit Beginn des Konflikts gesprochen und unterstellt, dass alle Opfer auf Assads angebliche verbrecherische Politik zurückgehen und der Westen nur tatenlos zusieht.

Zunächst ist es auffällig, dass es für Kriegsgebiete in denen die USA freischaffend morden und Bomben, wie z.B. in Afghanistan, Pakistan, Irak, Somalia, Libyen solche Daten nicht erhoben werden, obwohl solche Statistiken durchaus lehrreich wären¹⁴. Nur für Feindesstaaten, wie z.B. Syrien hat man solche Statistiken. Seriöse Beobachter dröseln die veröffentlichten Zahlen (80.000 Tote in Syrien) in Gruppen auf: bei einem Drittel der 80.000 Toten handelt es sich um Soldaten der regulären Armee Syriens,

ein anderes Drittel sind militante Oppositionelle und bei dem letzten Drittel handelt es sich um Zivilisten¹⁵.

Medien -Kampagne: Massaker -Marketing gegen Assad, Beispiel: Das Massaker in Al Houla, Mai 2012

Das erste bekannt gewordene Massaker an Zivilisten im Mai 2012 in der syrischen Ortschaft Al Houla wurde durch die westlichen Massenmedien - ohne Belege! - der syrischen Wehrpflichtigen Armee in die Schuhe geschoben¹⁶. Die syrischen Botschafter in vielen europäischen Ländern wurden daraufhin des Landes verwiesen. Es gab eine UN-Untersuchung über dieses Massaker, doch das Ergebnis blieb offiziell unklar. Überlebende Augenzeugen berichteten am Tag nach dem Massaker dem georgischen Fernseh-Team Anna- News vor Ort, dass die ermordeten Familien, Anhänger der Regierung Assads waren und die Mörder keine Regierungssoldaten gewesen seien¹⁷. Warum sollte Assad auch in einer solchen Krise seine eigenen Anhänger töten lassen, - so kurz vor Friedensverhandlungen mit der UNO? Aber auch das ist keine Frage, die sich die Medien stellen. Sie bauen systematisch die Figur des bösen Präsidenten Assads auf, der verstockt und blutrünstig als böser Diktator angeblich die eigene Bevölkerung massakriert. Und je schlimmer die Massaker ausfallen, die er scheinbar begeht, desto größer die Rechtfertigung mit der wir, - das heißt die Guten - , also die USA und die NATO- sich militärisch engagieren sollten. So die Gut-Menschen - Journalisten bei ARD und ZDF¹⁸.

Medien- Kampagne: Assad ist aggressiv

Nach der plötzlichen Dämonisierung Präsident Assads im Frühjahr 2011 hieß es im letzten Herbst (2012), die reguläre Syrische Armee wäre mittlerweile so aggressiv, daß sie nicht nur ihr eigenes Volk angreife, sondern, dass manche Geschosse sogar auf türkischen Boden niedergingen, so dass türkische Bürger sogar dabei zu Tode gekommen

¹²Hier Beispiele über die Kämpfe zwischen der regulären Syrischen Armee und den sogenannten Rebellen aus dem russischem/ aserbaidzhanischem Fernsehen ([Vesti.ru](http://vesti.ru), Rossija-24) veröffentlicht in deutscher Übersetzung auf Internetseite chartophylakeion tou polemou : der Beitrag: Syrisches Tagebuch, Rückblick auf 7 Monate Berichterstattung aus Syrien findet sich hier: <http://apxwn.blogspot.de/2012/12/syrisches-tagebuch-rueckblick-auf-7.htm>

¹³Syrien: Zu den Luftangriffen der Syrischen Arabischen Armee 17. April 2013 <http://hinter-der-fichte.blogspot.co.at/2013/04/syrien-zu-den-luftangriffen-der.html> siehe auch: <http://urs1798.wordpress.com/2013/05/17/hrw-denn-sie-wissen-was-sie-tun-raqqa-und-propaganda-fur-die-islamische-front-bestehend-aus-der-ahrar-al-sham-nebst-jabha>

¹⁴Obama erteilt sich selbst die Lizenz zum Töten von Andrew P. Napolitano http://antikrieg.com/aktuell/2013_02_08_obama.htm Im Original:Obama Gives Himself Permission To Kill <http://original.antiwar.com/andrew-p-napolitano/2013/02/06/obama-gives-himself-permission-to-kill/> und: Menschenrechtsverletzungen. Obama trifft Chinas Vizepräsidenten.21.02.2012 / Abgeschrieben / Seite 8/ aus: www.jungewelt.de Im Original: <http://www.paulcraigroberts.org/2012/02/15/washingtons-insouciance-has-no-rival/>

¹⁵Frisierter Body Count. Zynisches Spiel: Die Bestimmung der Opferzahlen im syrischen Bürgerkrieg dient als Interventionspropaganda des Westens. von Joachim Guilliard 06.02.2013 / www.jungewelt.de

¹⁶Al Houla: Eine Rekonstruktion. Anna News, Abchaisches Fernsehen <http://apxwn.blogspot.de/2012/05/al-houla-eine-rekonstruktion.html> und auch: Schockstarre nach Al Houla. <http://apxwn.blogspot.de/2012/05/schockstarre-nach-al-houla.html>

¹⁷Der gewöhnliche Faschismus der zivilisierten Welt von Murrat Mursin, 30. Mai 2012 Beitrag veröffentlicht von Anna – News, aus dem russischen ins deutsche übertragen und bei <http://apxwn.blogspot.de/2012/05/der-gewoehnliche-faschismus-der.html> veröffentlicht

¹⁸Als Beispiel, es ist nur ein Beispiel von Tausenden: Anne Will: Ässad tötet KinderPropaganda vom 7. Juni 2012 <http://hinter-der-fichte.blogspot.co.at/2012/06/anne-will-assad-totet-kinder-propaganda.htm>

sind. Auch die Türkei müsse sich nun gegen Syrien verteidigen¹⁹. Das sei der Grund, warum im Januar 2013 deutsche Patriot-Abwehr Raketen an die Türkisch-Syrische Grenze gebracht wurden. Obwohl diese Raketen-Abwehr Batterien gar nicht gegen Geschosse und Mörsergranaten eingesetzt werden können, die in türkischen Häusern eingeschlagen waren. Wohl aber sind sie nützlich bei einer Flugverbotszone und einem Krieg gegen den Iran!. Als es sich herausstellte, dass die Geschosse, die auf türkischen Boden einschlugen, Geschosse aus dem Bestand der NATO waren und von ausländischen „Rebellen“ in Syrien absichtlich auf türkischen Boden geschossen worden waren, um ein Eingreifen der NATO zu provozieren, war das für die Massenmedien kein Thema mehr²⁰.

Tatsächlicher Hintergrund des Kriegs keine Thema für die Medien.

Auch über die tatsächlichen, ökonomischen und geostrategischen Hintergründe dieses von außen angezettelten Kriegs berichten die Massenmedien nicht. Nachdem man im Jahr 2009 im östlichen Mittelmeer vor der Küste Syriens riesige Mengen an Gas gefunden hat, steht Syrien nun im Zentrum eines Kriegs um Erdgas und Pipeline-Trassen²¹. Der von der USA abhängige Zwergenstaat Katar möchte sein Erdgas über Syrien und die Türkei nach Europa verkaufen. Doch Syrien, daß mit dem Iran und mit Russland, dem größten Gasverkäufer weltweit, gute Beziehungen hat, stört als souveräner Staat bei den Plänen der USA und ihrer Verbündete im vorderen Orient²². Es wird von den westlichen Massenmedien weitgehend ignoriert, daß die in einer tiefen Wirtschafts-Krise befindlichen USA, die vollständige Kontrolle über die Öl und Gas-Reserven, sowie über die wichtigsten Gas- und Öl-Transport-Routen im Nahen Osten anstrebt. Es geht der USA eigentlich um die Kontrolle des Irans und dessen enorme Öl und

Gas- Ressourcen. Der Iran liefert Gas an China, dem potentiellen Großkonkurrenten für die USA, und hat gutnachbarschaftliche Beziehungen zu Russland. Beides sind für die USA potentielle Störenfriede bei dem Plan Welt-Dominanz zu erringen. Die neo-koloniale USA kann dabei keinen selbstständigen, souveränen Staat im Nahen Osten gebrauchen, außer seinen Stellvertreter Israel. Dass Syrien mit der schiitischen Hisbollah²³ im Libanon, der schiitischen Regierung im Irak und dem schiitischen Iran einen selbstständigen Israel-kritischen und anti-wahhabitischen (Saudi Arabien, Katar) Block bildet, ist deshalb der USA und ihrem Kettenhund Israel ein Dorn im Auge. Um die Achse Iran- Irak – Syrien - Hisbollah aufzubrechen wird das Glied der Kette angegriffen, das für das Schwächste gehalten wird, und das ist Syrien. Doch kein Wort davon in den deutschen Einheitsmedien. Die Gedankenfigur die stattdessen bei der Syrien-Berichterstattung unausgesprochen mit transportiert wird, lautet: Wir, die Deutschen, die Europäer, die USA sind immer die Guten und wir, insbesondere die USA setzten sich mit unsere (Geheim-) Politik immer nur für Demokratie und Menschenrechte ein.

Stimmungsmache, Manipulation und Rechts-Nihilismus durch die Massenmedien

Die Infiltrierung eines souveränen Staates mit Söldnern, deren erklärtes Ziel es ist, die gesetzliche und gewählte Regierung eines Landes zu stürzen, ist eine Aggression, die durch internationales Recht und die UN-Charta eindeutig verboten ist. Die Lieferung von Waffen an nicht-staatliche Akteure, wie Frankreich und England das wollen, widerspricht allen Normen des Völkerrechts, einschließlich des Prinzips der Nichteinmischung in die inneren Angelegenheiten der Staaten. Genau das passiert in Syrien

¹⁹Türkisches Gambit: <http://apxwn.blogspot.de/2012/10/wochenschau-folge-48.html> <http://apxwn.blogspot.de/2012/10/wochenschau-sonderausgabe-turkisches.html> zusätzlich: <http://apxwn.blogspot.de/2012/10/wochenschau-folge-48.html> siehe auch: Die erwartete Bombe ist gefallen. Von Aydin Cubukcu, 15. Oktober 2012, <http://www.yenihayat.de/deutsch/die-erwartete-bombe-ist-gefallen> siehe auch: Die Granaten auf die Türkei sind NATO-Munition von Freeman. Samstag, 6. Oktober 2012 auf Internetseite Alles Schall und Rauch: <http://alles-schallundrauch.blogspot.com/2012/10/die-granaten-auf-die-turkei-sind-nato.html#ixzz2V2wY5f4c> Am Schluss des Beitrags ein sehr interessantes Video über Gas-Pipeline-Trassen als wahrer Grund für den Krieg. Siehe weiterhin: „Klare Beweise für Angriff aus der Türkei.“ 12. Oktober 2012 <http://nocheinparteibuch.wordpress.com/2012/11/13/klare-beweise-fur-angriffe-aus-der-turkei/> auch: Die Rolle der Türkei im Krieg der Vereinigten Staaten von Amerika/NATO/Israel gegen Syrien. Die False-Flag-Operation der Türkei gegen Syrien schlägt zurück: Die Bombenattentate in Reyhanli in einem größeren Zusammenhang von Cem Ertür. 4. Mai 2013, Artikel im Original in englischer Sprache: <http://www.globalresearch.ca/the-role-of-turkey-in-the-us-nato-israeli-war-on-syria/5336827> Übersetzt ins deutsche: http://antikrieg.com/aktuell/2013_06_04_dierolle.htm

²⁰Bombenanschlag in der Türkei. Assad ist Schuld: Deutsche Presse im Gleichschritt: <http://hinter-der-fichte.blogspot.de/2013/05/syrienturkei-suddeutsche-armbrustelt.html>

²¹In Syrien geht's ums Gas! „Syrien steht im Zentrum des Kriegs um Erdgas.“ von Imad Fawzi Shueibi. Artikel ist zu finden unter: www.voltairenet.org/Syrien-Zentrum-des-Gases-im-Nahost

²²Durch den Sturz von Assad wollen die USA Iran geopolitisch schwächen. Der «Arabische Winter» oder das Ende der westlichen Hegemonie im Mittleren Osten von Prof. Dr. Albert A. Stahel, Institut für Strategische Studien, Wädenswil, aus: Zeit-Fragen, Schweizer Genossenschaftszeitung vom 14. Mai 2013, zu finden unter: http://www.zeit-fragen.ch/index.php?id=1469&print=1&no_cache=1 außerdem: Katar-Gate - Whistleblower Faisal al-Hamad enthüllt wahre Absichten mit Syrien. Herr Faisal al-Hamad enthüllt wahre Absichten mit Syrien: Syrien soll vernichtet und in Stücke gehackt werden. An die Spitze der Mini-Staaten werden Marionetten gesetzt. Die Minderheiten - Christen, Alawiten, Shia, Drusen, werden eliminiert, die Kurden den Türken ans Messer geliefert und Russen und Chinesen fliegen raus. <http://einarschlereth.blogspot.de/2013/03/katar-gate-whistleblower-faisal-al.html#more>

²³Was man über die Hisbollah wissen müsste - aber nicht in den Nachrichten findet. Zusammenfassung einiger wesentlichen Informationen über die Organisation von Joachim Guilliard http://www.antikriegsforum-heidelberg.de/palest/hintergrund/faq_hisbollah.html

vor unseren Augen²⁴. Anstelle der in der UNO-Charta verankerten staatlichen Souveränität will die USA /EU/ NATO die Doktrin der beliebigen militärischen Aggression, „Responsibility to Protect“ genannt, durchsetzen²⁵. Doch kein kritisches Wort davon bei ARD und ZDF.

Der neue Tarnbegriff für Krieg heißt heute „Flugverbotszone“

Im Libyen Krieg im Jahr 2011 war es ähnlich. Die Medien verbreiteten die Geschichte, die libysche Bevölkerung sei gegen die Regierung Gaddafi aufgestanden und Gaddafi hätte die Bevölkerung bombardieren lassen. Mit Hilfe des Arguments die Zivilbevölkerung schützen zu wollen wurde eine UNO-Resolution (Nr. 1973) verabschiedet, die eine Flugverbotszone über Libyen vorsah. Im Schatten dieser Flugverbotszone bombardierte dann die NATO 7 Monate lang das ganze Land. Das kostete 90.000 Libyern das Leben²⁶, verwüstete das Land und brachte den internationalen Konzernen und den ehemaligen Kolonialmächten die Macht über die Ölindustrie Libyens zurück²⁷. In Libyen herrscht Chaos. Es gibt rund sechsmal mehr Gefängnisse als unter Gaddafi. In den Internierungslagern im jetzt „freien Libyen“ der NATO wird flächendeckend gefoltert. 2/3 der Bevölkerung ist auf der Flucht. Für die Gutmenschen-Journalisten²⁸ bei ARD, ZDF und Deutschlandfunk ist das Schnee von gestern und vergessen. Es wird einfach zum nächsten „gerechten Krieg“ mobilisiert.

Syrien hält Stand²⁹ - Kriegsgefahr wächst durch einseitige Berichterstattung

Ohne diese vom Ausland bezahlten Milizen und Todeschwadronen wäre diese „Rebellion“ in Syrien gegen die

Regierung in Damaskus wegen mangelnder Unterstützung in der Bevölkerung, längst in sich zusammengebrochen³⁰. Doch die westlichen Medien verbreiten weiterhin das Märchen von einer im Blut ertränkten Demokratiebewegung und von einem tatenlos zusehenden Westen. Doch mittlerweile berichten selbst die Massenmedien, was man vor Monaten schon wissen konnte, und stellt fest, das „die Rebellen“, die Al Nusra und Al Quaida Kampftruppen, also die westliche NATO-Terroristen-Front, in Syrien bröckelt und die Syrische Arabische Armee an Boden gewinnt³¹.

Zur gleichen Zeit findet in der Berichterstattung ein mediales Kesseltreiben gegen Syrien statt³². Es werden am laufenden Band scheinbare Gründe und Vorwände für ein direktes militärisches Eingreifen geschaffen: es wird über Massaker, Greultaten, Streubomben, Folter, Entführungen, außergerichtliche Exekutionen u.s.w. berichtet und unterstellt, dass Assad, der böse Diktator von der internationalen Wertegemeinschaft gestoppt werden müsse, um das Töten in Syrien zu beenden. Man müsse alsbald für eine Flugverbotszone - wie in Libyen - sorgen, um endlich die Opposition in Syrien ans Ruder zu bringen.

Der Westen nimmt es der gewählten syrischen Regierung in Syrien krumm, dass sie - mit der Unterstützung Russlands - immer noch besteht³³. Um die Niederlage der von ihnen nach Syrien geschleusten Banden doch noch zu verhindern, möchten insbesondere England und Frankreich jetzt mit noch größeren Waffenlieferungen an die „Rebellen“ in Syrien helfen. Um eine offene militärische Operation der NATO rechtfertigen zu können, muss allerdings ein weiterer "humanitärer" Vorwand gefunden werden. Prompt wird von den Massenmedien unterstellt, dass Assad Chemiewaffen gegen die angeblich rebellierende syrische Bevölkerung eingesetzt hätte. Obwohl genau

²⁴ „Die Schlacht um Damaskus: Syrien und das Völkerrecht“ von Norman Paech, Blätter für deutsche und internationale Politik 9/2012, <https://dl.dropboxusercontent.com/u/34527719/Voelkerrecht.pdf>

²⁵ Unter Dauerbeschuss. Angesichts des Krieges als festem Bestandteil der Politik wird das Völkerrecht von Rechtsgelehrten wahlweise ignoriert oder zurecht gebogen. Von Norman Paech vom 12.12.2012. Zu finden unter: <http://www.jungewelt.de/2012/12-12/016.php?sstr=Responsibility%22to%22Protect>

²⁶ Libyen: 90.000 Tote und Vermisste hat der Libyen-Krieg der NATO nach ARD-Angaben gekostet. Samstag, 18. Februar 2012. Quelle: <http://hinter-der-fichte.blogspot.de/2012/02/libyen-ard-jubelt-uns-beilaufig-90000.html>

²⁷ Super Bilanz. NATO feiert den Libyen-Krieg als erfolgreichste Mission“. Was zählen 60000 Tote – Hauptsache, Ghaddafi ist weg. Von Joachim Guilliard. Aus: www.jungewelt.de vom 4. Nov. 2011

²⁸ „Der Feind hinter der eigenen Tür. Konfliktberichterstattung im Wandel.“ Von Kurt Gritsch in Hintergrund Nr. 4, 2012, Hauptthema: Die Medien als Kriegspartei, <https://dl.dropboxusercontent.com/u/34527719/GutmenschenJ.pdf>

²⁹ Warum Syrien standhält. SZur Zeit passen wir uns immer mehr dem Komplott und dem Krieg gegen uns an“ Donnerstag, 25. April 2013 <http://syrieninfo.blogspot.de/2013/04/zur-zeit-passen-wir-uns-immer-mehr-dem.html>

³⁰ NATO-Daten: Assad gewinnt Herz und Verstand der Syrer <http://www.informationclearinghouse.info/article35176.htm> in englischer Sprache <http://einarschlereth.blogspot.se/2013/06/nato-daten-assad-gewinnt-herz-und.html> in deutscher Übersetzung, Donnerstag, 6. Juni 2013

³¹ „Terroristen in Daraja nahe Damaskus jammern“ Dezember 2012 <http://nocheinparteibuch.wordpress.com/2012/12/16/terroristen-in-daraja-nahe-damaskus-jammern/>, außerdem: „Syrische Armee kontrolliert alle größeren Städte“, 1. Januar 2013 <http://einarschlereth.blogspot.de/2013/01/syrische-armee-kontrolliert-alle.html>, außerdem: Eine willkommene Pause im wahnsinnigen Gezerre um Syrien von Eric S. Margolis vom 11. Mai 2013 http://antikrieg.com/aktuell/2013_05_11_einewillkommene.htm, außerdem: Ein Interview mit Kriegsberichterstatte Marat Musin über die Lage in Syrien von Anna News. Veröffentlicht auf Internetseite chartophylakeion tou polemou Schmiede für politischen Content: <http://apxwn.blogspot.de/2013/02/chronik-eines-ressourcenkriegs.html>

³² „Es findet ein Kesseltreiben gegen Syrien statt.“ Interview mit dem Journalist Peter Scholl-Latour vom 4. Mai 2013: <http://www.youtube.com/watch?v=MGtYUq1uMpY>

³³ Syrien: Rückschlag im Stellvertreter-Krieg brüskiert den Westen. Von Sebastian Range. Aus: www.hintergrund.de vom 23. Mai. 2013 <http://www.hintergrund.de/201305232586/politik/welt/syrien-rueckschlag-im-stellvertreterkrieg-brueskiert-den-westen.html>

diese „Rebellen“ via Internet bereits zugegeben haben, chemischen Kampfstoffe eingesetzt zu haben und die UNO-Untersuchung zu dem selben Ergebnis gekommen ist³⁴, obwohl die türkische Polizei im Mai 2013, 2 kg des Nervengas Sarin bei Mitgliedern der syrischen militärischen Opposition in der Türkei beschlagnahmt haben³⁵, obwohl die reguläre syrische Armee Sarin auch bei militanten Oppositionellen in Syrien gefunden hat³⁶, ist dies für die Medien kein Thema. Es wird von den westlichen Regierungen und den Massenmedien ohne Beweise, behauptet, unterstellt, Nahe gelegt, Assad hätte schon mehrfach chemische Kampfstoffe gegen seine Bevölkerung eingesetzt. Das Motto: die von der USA gesetzte „rote Linie“ sei überschritten; Assad ist ein solch schlimmer Mörder, nun müsse man militärisch eingreifen. Auch hier: der Sinn dieser Medien - Kampagne ist einzig, moralisch die Voraussetzungen für ein direktes militärisches Eingreifen der NATO vorzubereiten. Mit der Dramaturgie eines Hitchcock-Films soll eine Stimmung erzeugt werden, die ein militärisches Eingreifen der USA/NATO gegen das souveräne Syrien beim Medien-Konsumenten als richtig und als human erscheinen lässt³⁷. Die Medien betteln förmlich um Krieg, - wenn man die Journalisten danach fragt, dann geschieht das alles nur aus humanitären Gründen³⁸.

Journalisten lernen nicht aus der Geschichte

Die angeblichen Massenvernichtungswaffen des Saddam Husseins, die in dem 10 jährigen Krieg mit über 1 Millionen Toten, nicht gefunden werden konnten, sollen nun in Syrien schon wieder der Grund für ein militärisches Eingreifen des Westens werden? Dank dem Wirken der Massenmedien? Dank unserer GEZ-Gebühren! Die USA-treuen Massenmedien führen die Bevölkerung hinteres Licht, sind sehr aktiv und werben für Tod und Krieg³⁹. Genau deshalb nimmt die Gefahr eines Kriegs, eines größeren Krieges zwischen der USA / NATO auf der einen Seite und Russland / China auf der anderen Seite auf Syrischen Boden zu und nicht weil der Westen untätig daneben steht. Die westlichen Massenmedien sind Kriegspartei und assistieren den NATO-Krieg gegen Syrien!

- Kein Kriegspropaganda mit GEZ-Gebühren!
- Keine Unterstützung von Terrorgruppen in Syrien mit Geld, Waffen und Presse!
- Keine militärischen Eingriffe in Syrien!
- Keine Flugverbotszone in Syrien!

Fussnoten und Flugblatt werden in ein paar Tagen auf der Internetseite www.was-die-massenmedien-verschweigen.de veröffentlicht oder können zugeschickt werden: tecumta@web.de Veranstaltung zum Syrien Krieg und die Medien in Planung.

³⁴Carla Del Ponte macht Rebellen für Giftgaseinsatz in Syrien verantwortlich – «Sarin-Gas in den Händen der Aufständischen». Den Spin-Doktoren den Weg in den Krieg abschneiden. In: Schweizer Genossenschafts-Zeitung Zeit-Fragen Nr. 18 vom 14. 5. 2013: zu finden: <http://www.zeit-fragen.ch/index.php?id=1468>

³⁵Syrische Terroristen verhaftet mit chemischen Waffen im Sack von Bill Van Auken. Samstag, den 1. Juni 2013, <http://www.countercurrents.org/auken010613.htm> Übersetzt: <http://einarschlereth.blogspot.de/2013/06/syrische-terroristen-verhaftet-mit.html>

³⁶Mein Parteibuch Zweitblog Noch ein Parteibuch. Schiffbruch. Giftgas-Kampagne der Massenmedien scheitert und Listen Internetseiten die über die Niederlagen der militärischen Opposition in Syrien berichten. 30. Mai 2013. Zu finden unter: <http://nocheinparteibuch.wordpress.com/2013/05/30/schiffbruch/>

³⁷«Die Nato-Aggression gegen Jugoslawien von 1999 war ein Modell der neuen Eroberungskriege» «Humanitäre Interventionen» als Vorwand für Stationierung von US-Truppen. Interview mit Živadin Jovanovic, ehemaliger Außenminister der Bundesrepublik Jugoslawien, heute Präsident des Belgrade Forum for a World of Equals. Aus: Zeit-Fragen vom 25.3. 2013

³⁸Zur Medienschuld am Syrien-Krieg, Sonntag, 5. Mai 2013, Quelle: <http://hinter-der-fichte.blogspot.de/2013/05/zur-medienschuld-am-syrien-krieg.html>

³⁹Zur Medienschuld am Syrien-Krieg, Sonntag, 5. Mai 2013, Quelle: <http://hinter-der-fichte.blogspot.de/2013/05/zur-medienschuld-am-syrien-krieg.html>